

# Protokoll des vorberathenden Comités

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **46 (1862)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Protokoll

des

## VORBERATHENDEN COMITÉS

der

### Schweizerischen naturforschenden Gesellschaft.

Luzern den 23. September 1862, Morgens 8 Uhr. Commissions-Zimmer des  
Regierungs-Gebäudes.

Präsident: Herr Dr. F. Nager.

Vizepräsident: „ Dr. Feierabend.

Sekretär: „ Em. v. Orelli Coraggioni-v. Mülinen.

Anwesend die Herren Mitglieder:

Herr Dr. Locher-Balber aus Zürich.

„ Prof. Heer	„ „
„ Quästor Siegfried	„ „
„ Prof. B. Studer	„ Bern.
„ „ P. Merian	„ Basel.
„ „ Favre	„ Genf.
„ Jul. Coulon	„ Neuenburg.
„ Dr. Rheiner	„ St. Gallen.
„ Dr. Müller	„ Altorf.
„ Dr. Zschokke	„ Aarau.

1) Herr Vizepräsident Dr. Feierabend erwähnt in kurzen Worten den bedauerlichen Hinscheid des Herrn Dr. R. Steiger, Präsident der schweiz. naturforschenden Gesellschaft, und zeigt an, dass die luzernerische naturforschende Gesellschaft den Hrn. Dr. Felix Nager vorerst als Mitglied und dann als Präsidenten der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft vorschlage.

2) Wird zur Aufnahme des Herrn Dr. Nager in die schweiz. naturforschende Gesellschaft geschritten, nachdem jedoch vorerst bestimmt wurde, es möge mit der Aufnahme der übrigen Candidaten bis zur 2. General-Versammlung gewartet werden, damit ihre Namen der Uebung gemäss gedruckt unter die Mitglieder vertheilt werden könne. Es sei ihnen jedoch unbenommen, das Fest mitzufeiern. Dr. Nager wird als Mitglied der schweiz. naturforsch. Gesellschaft aufgenommen und einstimmig als deren Präsident ernannt.

Diese Wahl und Aufnahme wird der Gesellschaft zur Genehmigung empfohlen und zugleich die offene Abstimmung angetragen.

Hr. Dr. Nager, der sich im Ausstand befand, übernimmt das Präsidium des vorberathenden Comités, nachdem ihm Hr. Vicepräsident Dr. Feierabend das Resultat der Berathung mitgetheilt hatte.

3) Wird ein Auszug der Jahresrechnung, ausgefertigt vom Hrn. Quästor Siegfried, verlesen; derselbe befasst die Generalrechnung des Gesellschaftsvermögens; die Rechnung des Hrn. Bibliothekars, die für die geologische Karte etc. Nachdem die schriftlichen Berichte der drei vom Vorstande aus bezeichneten Rechnungs-Revisoren Hr. Dr. Fischer von Dagmersellen, Herr Dr. Müller von Altorf und Herr Dr. Al. Christen von Stans angehört, wird die Rechnung einstimmig anerkannt, und beschlossen, der Gesellschaft vorzuschlagen,

es möge diese Rechnungs-Anerkennung bestätigt und dem Hr. Quästor Siegfried der Dank der Gesellschaft für seine treffliche und ausgezeichnete Rechnungs-Führung ausgesprochen werden.

4) Ein Verlangen von Hrn. Quästor Siegfried für Kreditertheilung zum Druck eines neuen Namensverzeichnisses der Gesellschaftsmitglieder wird im entsprechenden Sinne bei der Generalversammlung zu befürworten beschlossen.

5) Wird beschlossen, der Generalversammlung zu empfehlen, dem Hrn. Bibliothekar zur Bestreitung der Kosten eines neuen Kataloges der Bibliothek der schweiz. naturforschenden Gesellschaft ein Credit von Fr. 600 zu eröffnen nebst Verabreichung des ordentlichen Jahresbeitrages von Fr. 450.

6) Das Central-Comité der schweiz. naturforsch. Gesellschaft bestehend aus den HH. Präsident Dr. Locher - Balber, Prof. Heer und Quästor Siegfried wird auf weitere 3 Jahre sowie die Redaktions - Commission der Denkschriften, beide mit Einstimmigkeit, der Generalversammlung zur Bestätigung vorzuschlagen beschlossen.

7) Das Verzeichniss der Candidaten wird verlesen und nach sorgfältiger Prüfung werden Alle der Gesellschaft zur Aufnahme empfohlen.

Dr. Eisenlohr, Prof. Phys. in Carlsruh wird auf Antrag der Section Basel als Ehrenmitglied in die schweiz. naturf. Gesellschaft aufzunehmen beantragt. Ferners werden auf die nächstjährige Sitzung als Ehrenmitglieder empfohlen: von der Sektion Zürich: Graf v. Sapporte aus Frankreich; von der Sektion Basel: die HH. Prof. Liebig und Wöhler.

8) Es wird beschlossen, der Gesellschaft für nächstes Jahr Samaden als Festort und Herrn Nationalrath And. von Planta in Samaden als Präsidenten der schweiz. naturforsch. Gesellschaft vorzuschlagen.

9) Der Antrag der waadtländischen Sektion, es möchten in Zukunft die Versammlungstage der schweiz. naturf. Gesellschaft auf einen bestimmten nicht wechselnden Zeitpunkt fixirt werden, wird nicht beliebt, sondern man schlägt der Gesellschaft vor, beim alten Modus zu verbleiben, wonach der jeweilige Vorstand des Festortes den Zeitpunkt der Versammlung bestimmen könne. Gewünscht wird blos, dass die Ferienzeiten der schweiz. Lehranstalten die Monate Juli und August in Zukunft hierfür bezeichnet werden möchten.

10) Die Anfrage einiger Physiker, ob eine Trennung der physikalisch-mathematischen Sektion von der technischen erlaubt wäre, wird dem jeweiligen Ermessen des Hrn. Präsidenten anheim gestellt.

---